

Inhaltsverzeichnis

Die Hochzeit der Querxe 3

<<< vorherige Sage | **Zwergsagen aus der Ober- und Niederlausitz** | nächste Sage >>>

Die Hochzeit der Querxe

Zwischen **Gaussig** und **Neukirch** ist eine waldige anhöhe; daselbst befand sich früher ein freier rasenplatz, den das volk den tanzplatz nannte. davon geht die sage, daß dort zuweilen an nebligen abenden die **querxe** eine hochzeit feiern mit Musik, tanz und gelage bis zum frühnebel. wer aber einmal zufällig dazukommt, den laden sie ein mitzutanzten und geben ihm geschenke auf den weg, die glück und segen in's haus bringen.

Anmerkung: Von einer solchen zwergenhochzeit schreibt sich der aus 3 brödchen bestehende talisman der familie Bünau zu Bomsen her. (der freimüthige 1814. s. 209).

Quelle: *Karl Haupt, Zwergsagen aus der Ober- und Niederlausitz*, Verlag der Dieterichschen Buchhandlung Göttingen, 1859; [Wikisource](#)

[sagen](#), [karlhaupt](#), [hauptzwergensagen](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:4._die_hochzeit_der_querxe&rev=1706170675

Last update: **2025/01/30 10:20**

